

Landeshauptstadt München, Baureferat 81660 München

Bezirksausschuss 16 Ramersdorf-Perlach BA-Geschäftsstelle Friedenstraße 40 81660 München

Tiefbau Verkehrsinfrastruktur Ost BAU-T1-VI-O

81660 München Telefon: 089 233-61179 Telefax: 089 233-61155 Dienstgebäude: Friedenstr. 40 Zimmer: 3.107 Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom 05.11.2020

Ihr Zeichen

Unser Zeichen BAU-T1-VI-Ost

Datum 03.12.2020

Alexisquartier: Bitte um detaillierte Informationen zu den Radwegen und Fußgängerüberwegen

Alexisquartier Barrierefreie, gesicherte Übergänge für den Bereich Franz-Heubel-Straße

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01057 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach vom 28.10.2020

BA-Antrag-Nr. 20-26 / B 01067 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach vom 28.10.2020

Sehr geehrter Herr Kauer, sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ziffer 1. und 2. Ihrer beiden gleichlautenden Anträgen nehmen wir wie folgt Stellung:

Zu Punkt 1)

Die verkehrlichen Vorgaben, inkl. Straßen- und Wegenetz wurden bereits im gesatzten Bebauungsplan (Satzungsbeschluss vom 06.12.2017) durch den Stadtrat beschlossen. Basierend auf diesem Bebauungsplan wurde die Planung des Baureferates entwickelt und dem Bezirksausschuss satzungsgemäß vorgelegt. Dabei wurden auch die Radwege und Fußgängerüberwege mit dargestellt. Der Bezirksausschuss stimmte der Planung abschließend mit dem Schreiben vom 30.04.2020 zu.

Zu Punkt 2)

Eine der wesentlichen Wegeverbindungen in der Franz-Heubel-Straße stellt der nordöstliche Weg 4 dar. Dieser Weg verbindet die Wohneinheiten mit den umliegenden Wegebeziehungen. Der Weg 4 ist mit barrierefreien Straßenabesenkungen an der gegenüberliegenden Straßenseite angebunden. Mehrere Querungen wurden im Bereich

U-Bahn Linie 5 Haltestelle Ostbahnhof S-Bahn alle Linien Haltestelle Ostbahnhof Straßenbahn Linie 21 Haltestelle Haidenauplatz

Bus Linien X30, 54, 55, 58, 62, 68, Postanschrift: Baureferat 100, 145, 190, 191 Haltestelle Ostbahnhof Bus Linie 59 Haltestelle Ampfingstraße

81660 München Hausanschrift: Friedenstraße 40 81671 München Internet:

http://www.muenchen.de



der Franz-Heubel-Straße Ecke Hararestraße zur naheliegenden KITA geplant und werden derzeit baulich umgesetzt. Damit sind in relativ dichten Abständen bereits barrierefreie Querungsmöglichkeiten an den Stellen vorgesehen, wo Querungsbedarf zu erwarten ist und wo Fußgänger gebündelt die Straße queren können. Weitere dazwischenliegende Querungsmöglichkeiten würden zum Verlust von Parkplätzen und ggf. Bäumen führen und werden daher nicht befürwortet.

Die Beantwortung der Punkte 3) und 4) Ihrer Bezirksausschussanträge werden vom Kreisverwaltungsreferat und vom Referat für Arbeit und Wirtschaft beantwortet.

Da sich der Bebauungsplan über zwei Bezirksgrenzen erstreckt, hat der Bezirksausschuss des 15. Stadtbezirkes Trudering - Riem dieses Schreiben im Abdruck erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Anlage

Antwortschreiben an den Bezirksausschuss vom 02.04.2020 mit Rückmeldung vom Bezirksausschuss vom 30.04.2020 Antwortschreiben an den Bezirksausschuss vom 16.07.2020



Landeshauptstadt München, Baureferal 81660 München

Bezirksausschuss 16 Ramersdorf-Perlach BA-Geschäftsstelle Friedenstraße 40

81660 München

Tiefbau Verkehrsinfrastruktur Ost BAU-T1-VI-O

81660 München Telefon: 089 233-61179 Telefax: 089 233-61155 Dienstgebäude: Friedenstr. 40 Zimmer: 3.107 Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom 08.11.2019

Ihr Zeichen

Anhörung gemäß § 9 der Satzung für die Bezirksausschüsse

Uriser Zeichen BAU-T1-VI-Ost

Datum 02.04.2020

Projektname: Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2090, Friedrich-Creuzer-Straße / Alexisweg, Karl-Marx-Ring, Niederalmstraße, Stemplingeranger - Herstellung und Umbau der öffentlichen Verkehrsflächen Projektnummer: 100903

Sehr geehrter Herr Kauer, sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Schreiben vom 07.01.2020 wurde Ihnen mitgeteilt, dass wir Ihrem Wunsch nach Erstellung eines verkehrsberuhigten Bereiches in einem separaten Schreiben nach Prüfung der Machbarkeit nachkommen werden.

Anbei erhalten Sie zwei verschiedene Varianten für bauliche Herstellung des Straßenquerschnittes. In der ersten Variante wurde die Herstellung eines verkehrsberuhigten Bereiches auf skizziert. In der zweiten Variante wurde die Planung wie folgt überarbeitet. Zur Geschwindigkeitsreduzierung wurden die prägnante Querung zwischen den Bebauungen eingeengt und zur Aufmerksamkeitssteigerung sowohl im Kurvenbereich als auch bei der Querung ein Materialwechsel vorgesehen.

Aufgrund des aktuellen Corna-Viruses ist die persönliche Vorstellung der Planungsunterlagen nicht möglich und deshalb werden wir Ihnen nachfolgend ein paar Erläuterungen zu den Varianten darlegen.

U-Bahn Linie 5 Haltestelle Ostbahnhof S-Bahn alle Linien Haltestelle Ostbahnhof Straßenbahn Linie 21 Haltestelle Haldenauplatz Bus Linien X30, 54, 55, 58, 62, 68, 100, 145, 190, 191 Haltestelle Ostbahnhof Bus Linie 59 Haltestelle Ampfingstraße Postanschrift: Baureferat 81660 München Hausanschrift: Friedenstraße 40 81671 München Internet:

Internet: http://www.muenchen.de



Zu der Variante 1 verkehrsberuhigter Bereich:

In dieser Planskizze wurden die wesentlichen baulichen charakteristischen Merkmale eines verkehrsberuhigten Bereiches unter anderem der niveaugleiche Ausbau ohne einen durch Hochbord abgesicherten Gehweg, keine Trennung der verschiedenen Verkehrsteilnehmer durch unterschiedlich gefasste Flächen und Schaffung von Versätzen in der Fahrgasse untergebracht. Entsprechend den Bestimmungen wurden die Parkplätze in den dafür gekennzeichneten Flächen dargestellt.

Die Umsetzung des dargestellten verkehrsberuhigten Bereiches ist nach den geltenden Vorschriften als sehr kritisch zu sehen, da die bestehenden Gegebenheiten wie vorhandene Bebauungen, Länge und Breite des Straßenquerschnittes nicht für diese planerische Umsetzung ausgelegt sind. Da die Verkehre nicht geordnet sind und keine Trennung der Verkehrsteilnehmer erwünscht ist, sind keine gesicherten und geschützte Bereiche für die Fußgänger vorhanden. Ebenfalls würde sich die Umsetzung eines verkehrsberuhigten Bereiches nachteilig auf die Anzahl der Baum- und Parkplatzbilanz auswirken.

Zu der Variante 2 Überarbeitete Planung mit Engstellen und Belagswechsel Um eine Geschwindigkeitsreduzierung und Aufmerksamkeitssteigerung der Verkehrsteilnehmer zu erhöhen wurde die Fahrbahn im Bereich des Weges 4 auf das Mindestmaß eingeengt und ein anderes Material in der Fahrbahn gewählt. Ebenfalls wurde zur Aufmerksamkeitssteigerung vor den Kurvenbereichen ein anderes Material wie das in der Fahrbahn gewählt.

Ein wesentlicher Unterschied neben der Verkehrsführung der zwei Varianten ist die Anzahl der Baumpflanzungen und der Parkplätze. Bei der Variante 2 mit den Engstellen können voraussichtlich ca. 22 Bäume gepflanzt werden und ca. 40 Parkplätze realisiert werden. Bei der Variante 1 sind es voraussichtlich ca. 10 Bäume und 8 Parkplätze.

Die bauliche Herstellung der Straßenbaumaßnahme ist für den Sommer dieses Jahres angedacht, damit die Wohnungseigentümer/Mieter eine Erschließung erhalten.

Die Planung für die Variante 2 ist soweit fortgeschritten, dass eine termingerechte Fertigstellung möglich ist.

Wir bitten Sie um eine Stellungnahme zu den beiden Varianten.

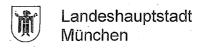
Da sich der Bebauungsplan über zwei Bezirksgrenzen erstreckt, hat der Bezirksausschuss des 15. Stadtbezirkes Trudering - Riem dieses Schreiben im Abdruck erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Anlage Variante 1 Planskizze verkehrsberuhigter Bereich Variante 2 Überarbeite Planung Engstellen

Bezirksausschuss des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf-Perlach



Landeshauptstadt München, Direktorium Friedenstraße 40, 81660 München

Baureferat Tiefbau Verkehrsinfrastruktur Ost BAU-T1-VI-O

Ihr Schreiben vom 02.04.2020

I.

Ihr Zeichen BAU-T1-VI-Ost Vorsitzender Thomas Kauer

Privat: E-Mail: Telefon:

Geschäftsstelle:

Friedenstraße 40, 81660 München Telefon: (089) 233-614 -87 Telefax: (089) 233-61485

E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 30.04.2020

Unser Zeichen 4.4.2.2 / 29.04.2020

Projektname: Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2090, Friedrich-Creuzer-Straße / Alexisweg, Karl-Marx-Ring, Niederalmstraße, Stemplingeranger – Herstellung und Umbau der öffentlichen Verkehrsflächen Projektnummer: 100903 Anhörung gemäß § 9 der Satzung für die Bezirksausschüsse

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Ferienausschuss des Bezirksausschusses 16 Ramersdorf-Perlach hat in seiner Sitzung am 29.04.2020 nach Videokonferenz des zuständigen Unterausschusses für Bauvorhaben, Stadtplanung und Bürgerbeteiligung folgende Stellungnahme einstimmig beschlossen:

"Von den vorgeschlagenen 2 Varianten ist die 2. Variante die eindeutig bessere. Es können deutlich mehr Bäume gepflanzt werden, was dem besonders dicht bebauten Bereich besonders gut tut und es können mehr Stellplätze erhalten werden, was, wie das Baugebiet Hochäckerstraße deutlich zeigt, in derart dicht bebauten Bereichen ebenfalls besonders wichtig ist.

Die andere Variante wirkt sich hingegen extrem ungünstig auf die Baum und Parkplatzbilanz aus und bietet keinerlei geschützte Bereiche für die Fußgänger. Sie wäre darüber hinaus aufgrund der bereits bestehenden Gegebenheiten nur extrem schwer und zeitverzögert umsetzbar, während die Variante 2 sofort umgesetzt werden könnte.

Eine Verkehrsberuhigung im Hinblick auf den KFZ-Verkehr wird sich ohnehin dadurch ergeben, dass ausschließlich Anliegerverkehr zu erwarten ist und gerade mal 3 TG-Ausfahrten in dem gesamten Geviert vorhanden sind. Sollte das Maß an verkehrlicher Beruhigung wider Erwarten nicht ausreichen, so können zusätzliche Maßnahmen getroffen werden über die dann gesondert zu entscheiden wäre."

Mit freundlichen Grüßen gez.

Thomas Kauer Vorsitzender des BA 16 – Ramersdorf-Perlach –



LandeshaupIstadt München, Baureferat

Bezirksausschuss 16 Ramersdorf-Perlach BA-Geschäftsstelle Friedenstraße 40 81660 München Tiefbau Verkehrsinfrastruktur Ost BAU-T1-VI-O

81660 München Telefon: 089 233-61179 Telefax: 089 233-61155 Dienstgebäude: Friedenstr. 40 Zimmer: 3.107 Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom 08,11,2019

Ihr Zeichen

Unser Zeichen BAU-T1-VI-Ost

Datum 16.07.2020

Projektname: Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2090, Friedrich-Creuzer-Straße / Alexisweg, Karl-Marx-Ring,

Niederalmstraße, Stemplingeranger - Herstellung und Umbau der öffentlichen

Verkehrsflächen

Projektnummer: 100903

Anhörung gemäß § 9 der Satzung für die Bezirksausschüsse

Sehr geehrter Herr Kauer, sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrer Stellungnahme zur Anhörung gemäß § 9 der Satzung für die Bezirksausschüsse haben Sie die Bitte geäußert den Radverkehr, der aus dem Alexisweg kommt über die öffentliche Grünanlage, die an der Hans-A.-Engelhard-Str. und Zenzl-Mühsam-Str. angrenzend zu führen, anstelle der Radwegsführung im Mischverkehr auf der Fahrbahn. Hierzu können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Gemäß dem gesatzten Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2090 wurde festgelegt, dass der Radverkehr aus dem Alexisweg kommend auf den Fahrbahnen der U-1774 (Zenzl-Mühsam-Straße) und U-1773 (Hans-A.-Engelhard-Straße) geführt wird. Eine Verlagerung des Radverkehres in die Grünfläche zwischen Alexisweg und Karl-Marx-Ring halten wir nicht für zielführend. Im weiteren Planungsverlauf sollen die Vorgaben des Bebauungsplanes gewahrt und umgesetzt werden. Wir bitten daher um Verständnis, dass eine Führung des Radverkehrs durch die Grünanlage nicht weiter verfolgt wird.

Nachdem sich der Bebauungsplan über zwei Bezirksgrenzen erstreckt, hat der Bezirksausschuss des 15. Stadtbezirkes Trudering - Riem dieses Schreiben im Abdruck erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

U-Bain Linie 5 Haltestelle Ostbahnhof S-Bahn alle Linien Haltestelle Ostbahnhof Straßenbahn Linie 21 Haltestelle Haldenauplatz Bus Linien X30, 54, 55, 58, 62, 68, 100, 145, 190, 191 Haltestelle Ostbahnhof Bus Linie 59 Haltestelle Amplingstraße

922.

Postanschrift: Baureferat 81660 München Hausanschrift: Friedenstraße 40 81671 München Internet: http://www.muenchen.de

